



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3161 01001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 2 - j/01 (1)

25.03.2002

## Bevölkerungsstruktur, Familien, Haushalte und Einkommen in Baden-Württemberg im April 2001

### Ergebnisse des Mikrozensus

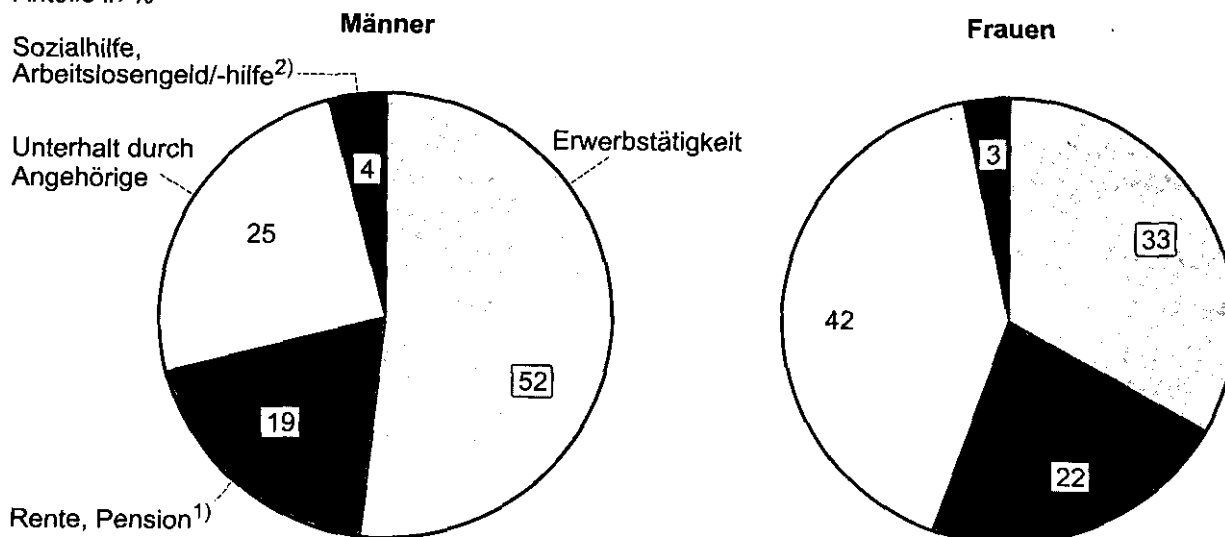
#### Allgemeine Hinweise

Die Repräsentativstatistik Mikrozensus wurde im April 2001 durchgeführt. Auf der Grundlage einer Flächenstichprobe wurde 1 % aller Haushalte des Landes befragt. Die so gewonnenen Ergebnisse wurden an die Bevölkerungsfortschreibung angepasst und hochgerechnet. Der vorliegende Bericht enthält Daten zur Bevölkerung, zu Familien und Haushalten insgesamt und von Ausländern sowie zur Einkommenssituation in Baden-Württemberg.

Wie bei jeder Stichprobenstatistik tritt auch beim Mikrozensus ein zufallsbedingter Stichprobenfehler auf. Dieser ist um so größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Daten aus Tabellenfeldern mit Besetzungszahlen unter 5 000 wurden daher nicht ausgewiesen und mit (.) gekennzeichnet (Standardfehler über 15 %), Tabellenfelder mit Werten zwischen 5 000 und 10 000 sind wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft in Klammern ( ) gesetzt (Standardfehler bei über 10 %). Mit den aus diesen Werten errechneten Prozentzahlen ist entsprechend verfahren worden. Wegen des möglichen Stichprobenfehlers wurden die Prozentzahlen außerdem auf- bzw. abgerundet.

### Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach überwiegendem Lebensunterhalt und Geschlecht

Anteile in %



1) Einschließlich überwiegender Lebensunterhalt durch eigenes Vermögen, Vermietung und Zinsen. – 2) Einschließlich Leistungen aus einer Pflegeversicherung und sonstige Unterstützungen.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

62 02

## Inhalt

		Seite
Begriffsbestimmungen		2 – 3
Zeitreihen – Haushalte, Familien, Bevölkerung	(Tabellen 1 – 3)	4
Tabelle zur Bevölkerung	(Tabelle 4)	5
Tabellen zu Privathaushalten	(Tabellen 5 – 11)	6 – 10
Tabellen zu Familien	(Tabellen 12 – 14)	10 – 12
Zeitreihe – Ausländer	(Tabelle 15)	13
Tabelle zur ausländischen Bevölkerung	(Tabelle 16)	14
Tabellen zu ausländischen Privathaushalten	(Tabellen 17, 18)	15 – 16
Tabelle zu ausländischen Familien	(Tabelle 19)	16
Zeitreihe – Überwiegender Lebensunterhalt	(Tabelle 20)	17
Tabelle zu überwiegendem Lebensunterhalt	(Tabelle 21)	18
Tabelle zum Nettoeinkommen	(Tabelle 22)	19
Tabelle zu überwiegendem Lebensunterhalt von Ausländern	(Tabelle 23)	20

## Begriffsbestimmungen

### Bevölkerung

Zur Bevölkerung (am Ort der alleinigen bzw. der Hauptwohnung) gehören alle Einwohner, die ihren alleinigen oder Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg haben. Personen mit mehreren Wohnsitzen werden dem Ort der Hauptwohnung, das ist die vorwiegend genutzte Wohnung, zugerechnet. Für Verheiratete, die nicht dauerhaft von ihrer Familie getrennt leben, gilt die vorwiegend genutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. Im Zweifelsfall ist die vorwiegend genutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Person liegt

### Bezugsperson

#### a) der Familie:

Um die Familien in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson in der Familie benötigt. Diese Person ist bei Ehepaaren aus aufbereitungstechnischen Gründen grundsätzlich der Ehemann und bei allein Erziehenden die Person selbst, wobei Kinder als Bezugsperson ausgeschlossen sind.

#### b) des Haushalts:

Um Haushalte in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Das ist die Person, die im Erhebungsbogen als erste Person eingetragen und mindestens 15 Jahre alt ist.

### Familie

Als Familie im Sinne der amtlichen Statistik zählen – in Anlehnung an Empfehlungen der Vereinten Nationen – Ehepaare ohne und mit Kind(ern) sowie allein erziehende ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren ledigen Kindern im gleichen Haushalt zusammen leben.

In früheren Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes wurden auch verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder zu den Familien (im Sinne von "Restfamilien") gerechnet und die Daten als "Familien/Alleinstehende ohne Kinder" dargestellt. In der Zeitreihe gilt die neue Familiendefinition auch für die Ergebnisse früherer Erhebungsjahre.

### Familienstand

Es wird zwischen ledigen, verheiratet zusammen- oder getrenntlebenden, verwitweten und geschiedenen Personen unterschieden. Verheiratet getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich zeitweilig oder dauerhaft nicht im befragten Haushalt aufgehalten hat. Alleinstehende sind alle Personen außer den verheiratet zusammenlebenden, unabhängig davon, ob sie mit Kindern zusammenleben.

## Haushalt

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalt) sowie jede für sich allein wohnende und wirtschaftende Einzelperson (Einpersonenhaushalt). Zu einem Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören; Untermieter bilden einen eigenen Haushalt. Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte sind keine Haushalte, können aber solche in ihrem Bereich umfassen (z.B. Haushalt des Hausmeisters oder des Heimleiters).

## Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen wird aus den Individualeinkommen aller zum Haushalt gehörenden Personen ermittelt. Die Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens ergibt sich aus einer Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen, wobei neben der beruflichen Tätigkeit auch alle anderen Einkommensquellen berücksichtigt werden. Zu den wichtigsten Einkommensarten werden gerechnet: Lohn oder Gehalt, Gratifikation, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld/-hilfe; Sozialhilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Einnahmen aus Vermietung/Verpachtung, Zinsen, Altenteil, BAFÖG, Stipendien, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen, Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate), außerdem Zuschüsse zum Vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse und ggf. der vom Arbeitgeber getragene Anteil einer Werkwohnungsmiete u.Ä. Das monatliche Nettoeinkommen aus einer Erwerbstätigkeit ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat April abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen).

## Kinder

Ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

## Überwiegender Lebensunterhalt

Unterhaltsquelle, aus der die Mittel für den Lebensunterhalt überwiegend bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen (z.B. Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Rente) bleiben alle zweiten und folgenden unberücksichtigt.

## Individuelles Nettoeinkommen

Ermittelt wird die Gesamtsumme des individuellen Nettoeinkommens durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Die Einkommens-

angaben können auch andere Einkommensquellen als die ausgeübte berufliche Tätigkeit enthalten. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich also aus einer Summe aller Einkommensarten zusammen.

Zu den wichtigsten Einkommensarten werden gerechnet: Lohn oder Gehalt, Gratifikation, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Vermietung/Verpachtung, Zinsen, Altenteil, BAFÖG, Stipendien, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen, Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate), außerdem Zuschüsse zum Vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse und ggf. der vom Arbeitgeber getragene Anteil einer Werkwohnungsmiete u.Ä.

Das monatliche Nettoeinkommen aus einer Erwerbstätigkeit ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat April abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen). Bei unregelmäßigem Einkommen sowie bei Selbstständigen, bei denen nur der Nettobetrag des gesamten Jahres bekannt ist, wird der Nettodurchschnitt im Jahr verwendet. Bei Personen, die in der Haupterwerbstätigkeit selbstständige Landwirte sind, wird das Nettoeinkommen nicht erfragt. Demgegenüber wird für Mithelfende Familienangehörige ab der Mikrozensususerhebung 1996 das Einkommen nachgewiesen.

## Stellung im Beruf

Selbstständige: Dazu gehören tätige Eigentümer und Mit-eigentümer, Pächter, selbstständige Handwerker, selbstständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können.

Mithelfende Familienangehörige: dies sind i. d. R. Haushaltsmitglieder, die ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines Haushaltsmitglieds mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten.

Beamte: Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. Den Beamten werden neben den Richtern auch die Soldaten (Berufssoldaten, Zeitsoldaten, Wehrpflichtige) zugeordnet.

Angestellte: Alle Gehaltsempfänger im Arbeitnehmerverhältnis. Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen- und Verwaltungsberufen.

Arbeiter: Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Dazu zählen Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter sowie Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

### 1. Privathaushalte in Baden-Württemberg 1950 bis 2001 nach Anzahl der Personen im Haushalt

Jahr	Privat- haushalte insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Haushalts- mitglieder	Personen je Haushalt
			zu- sammen	davon mit ... Personen					
				2	3	4	5 und mehr		
1 000									
1950 <sup>1)</sup>	2 100,5	417,9	1 682,6	504,5	474,9	355,4	347,8	6 315,3	3,01
1961 <sup>1)</sup>	2 624,1	570,9	2 053,2	670,7	576,0	426,7	379,8	7 526,5	2,87
1970 <sup>1)</sup>	3 128,2	770,7	2 357,6	805,1	599,3	510,0	443,2	8 765,1	2,80
1980	3 642,9	1 084,9	2 558,0	1 000,0	622,3	580,1	355,6	9 228,9	2,53
1987 <sup>1)</sup>	3 900,2	1 272,7	2 627,5	1 057,3	681,5	596,9	291,8	9 404,8	2,41
1992	4 479,7	1 619,4	2 860,3	1 275,7	719,4	610,9	254,3	10 125,5	2,26
1994	4 635,6	1 698,2	2 937,4	1 367,5	704,8	618,3	246,8	10 334,1	2,23
1995	4 701,7	1 750,4	2 951,3	1 404,2	697,1	608,6	241,4	10 375,1	2,21
1999	4 718,3	1 711,3	3 007,0	1 467,1	667,3	610,2	262,5	10 497,7	2,22
2000	4 743,8	1 714,1	3 029,7	1 471,2	680,3	612,1	266,0	10 572,3	2,23
2001	4 782,4	1 732,1	3 050,4	1 499,2	662,6	626,1	262,6	10 627,1	2,22

1) Ergebnisse der Volkszählung.

### 2. Familien\*) in Baden-Württemberg 1961 bis 2001 nach Anzahl der Kinder in der Familie

Jahr	Familien insgesamt	Ehepaare ohne Kind(er)	Familien mit Kind(ern)					
			zusammen	davon mit ... Kind(ern)				
				1	2	3	4	5 und mehr
1 000								
1961 <sup>1)</sup>	1 980,5	469,4	1 511,1	705,4	480,9	202,9	76,5	45,4
1970 <sup>1)</sup>	2 312,3	691,7	1 620,6	699,5	536,8	238,4	89,0	57,0
1980	2 469,5	813,7	1 655,8	709,3	607,7	234,9	73,0	30,9
1992	2 692,7	975,6	1 717,1	823,8	649,4	188,8	41,6	13,5
1994	2 747,2	1 049,5	1 697,7	807,9	653,2	185,3	40,2	11,1
1995	2 759,0	1 081,8	1 677,2	792,1	649,8	183,0	38,0	14,2
1999	2 785,0	1 116,4	1 668,6	754,6	662,1	190,6	47,7	13,6
2000	2 805,3	1 113,9	1 691,4	772,3	661,5	196,3	46,4	15,1
2001	2 818,3	1 127,8	1 690,5	760,2	671,7	201,3	44,2	13,0

\*) Ohne verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder. – 1) Ergebnisse der Volkszählung.

### 3. Bevölkerung in Baden-Württemberg 1961 bis 2001 nach Altersgruppen

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
1 000								
1961 <sup>1)2)</sup>	7 759,0	1 754,8	1 213,6	1 129,4	920,8	1 042,0	904,2	783,8
1970 <sup>1)</sup>	8 895,0	2 158,9	1 182,1	1 433,0	1 179,9	887,0	1 016,0	1 038,1
1980	9 223,6	1 768,2	1 479,9	1 218,4	1 393,7	1 120,4	849,1	1 393,9
1992	10 044,1	1 653,2	1 293,7	1 682,1	1 371,6	1 386,4	1 167,5	1 489,6
1994	10 239,9	1 710,1	1 174,9	1 731,9	1 436,1	1 340,4	1 272,3	1 574,2
1995	10 277,2	1 732,0	1 141,4	1 727,9	1 452,5	1 291,7	1 313,8	1 617,8
1999	10 428,2	1 744,8	1 171,1	1 519,3	1 595,9	1 313,9	1 406,6	1 676,7
2000	10 489,3	1 772,3	1 189,0	1 457,6	1 633,3	1 324,4	1 404,5	1 708,1
2001	10 537,7	1 776,3	1 189,4	1 383,2	1 689,5	1 384,4	1 357,4	1 757,4

1) Ergebnisse der Volkszählung. – 2) Spalte "Bevölkerung insgesamt" enthält auch Personen ohne Altersangabe.

#### 4. Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt		Davon								
			ledig			verheiratet			verwitwet/geschieden		
	1 000	%	1 000	%	% von Sp.1	1 000	%	% von Sp.1	1 000	%	% von Sp.1
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>männlich</b>											
unter 15	918,2	18	918,2	41	100	-	-	-	-	-	-
15 - 20	303,4	6	302,5	13	100	(.)	(.)	(.)	-	-	-
20 - 25	308,8	6	288,1	13	93	20,4	1	7	(.)	(.)	(.)
25 - 30	302,0	6	213,2	9	71	85,3	3	28	(.)	(.)	(.)
30 - 35	397,3	8	169,7	8	43	214,4	8	54	13,2	4	3
35 - 40	447,0	9	121,4	5	27	300,5	12	67	25,1	8	6
40 - 45	409,2	8	79,0	3	19	300,0	12	73	30,2	9	7
45 - 50	363,3	7	46,0	2	13	282,4	11	78	34,9	11	10
50 - 55	326,8	6	30,5	1	9	264,3	10	81	32,0	10	10
55 - 60	314,8	6	26,5	1	8	256,0	10	81	32,3	10	10
60 - 65	366,2	7	26,9	1	7	302,2	12	83	37,2	12	10
65 - 70	262,0	5	18,0	1	7	218,0	8	83	25,9	8	10
70 - 75	200,8	4	11,2	0	6	163,9	6	82	25,7	8	13
75 und mehr	242,8	5	(7,2)	(0)	(3)	174,8	7	72	60,8	19	25
<b>Zusammen</b>	<b>5 162,5</b>	<b>100</b>	<b>2 258,3</b>	<b>100</b>	<b>44</b>	<b>2 583,2</b>	<b>100</b>	<b>50</b>	<b>320,9</b>	<b>100</b>	<b>6</b>
<b>weiblich</b>											
unter 15	858,2	16	858,2	45	100	-	-	-	-	-	-
15 - 20	294,6	5	289,7	15	98	(.)	(.)	(.)	-	-	-
20 - 25	282,6	5	233,7	12	83	48,0	2	17	(.)	(.)	(.)
25 - 30	291,3	5	146,5	8	50	137,3	5	47	(7,5)	(1)	(3)
30 - 35	392,6	7	107,2	6	27	265,3	10	68	20,1	2	5
35 - 40	438,0	8	76,9	4	18	319,2	13	73	41,9	5	10
40 - 45	395,2	7	43,4	2	11	304,8	12	77	47,0	5	12
45 - 50	359,0	7	28,8	1	8	282,6	11	79	47,7	5	13
50 - 55	335,3	6	20,8	1	6	268,5	11	80	46,1	5	14
55 - 60	308,2	6	13,8	1	4	237,8	9	77	56,7	6	18
60 - 65	368,2	7	17,5	1	5	269,7	11	73	81,0	9	22
65 - 70	267,7	5	15,9	1	6	168,1	7	63	83,7	9	31
70 - 75	251,1	5	18,9	1	8	124,8	5	50	107,5	12	43
75 und mehr	533,0	10	51,3	3	10	120,8	5	23	361,0	40	68
<b>Zusammen</b>	<b>5 375,2</b>	<b>100</b>	<b>1 922,4</b>	<b>100</b>	<b>36</b>	<b>2 551,6</b>	<b>100</b>	<b>47</b>	<b>901,1</b>	<b>100</b>	<b>17</b>
<b>Insgesamt</b>											
unter 15	1 776,3 <sup>a</sup>	17	1 776,3	42	100	-	-	-	-	-	-
15 - 20	598,0	6	592,2	14	99	(5,8)	(0)	(1)	-	-	-
20 - 25	591,4	6	521,8	12	88	68,4	1	12	(.)	(.)	(.)
25 - 30	593,3	6	359,7	9	61	222,6	4	38	11,0	1	2
30 - 35	789,9	7	276,9	7	35	479,7	9	61	33,3	3	4
35 - 40	885,0	8	198,3	5	22	619,7	12	70	67,0	5	8
40 - 45	804,5	8	122,4	3	15	604,9	12	75	77,3	6	10
45 - 50	722,3	7	74,8	2	10	565,0	11	78	82,6	7	11
50 - 55	662,1	6	51,2	1	8	532,8	10	80	78,1	6	12
55 - 60	623,0	6	40,3	1	6	493,8	10	79	88,9	7	14
60 - 65	734,4	7	44,3	1	6	571,9	11	78	118,2	10	16
65 - 70	529,7	5	33,9	1	6	386,2	8	73	109,7	9	21
70 - 75	451,9	4	30,1	1	7	288,7	6	64	133,1	11	29
75 und mehr	775,8	7	58,4	1	8	295,6	6	38	421,7	35	54
<b>Insgesamt</b>	<b>10 537,7</b>	<b>100</b>	<b>4 180,7</b>	<b>100</b>	<b>40</b>	<b>5 134,9</b>	<b>100</b>	<b>49</b>	<b>1 222,2</b>	<b>100</b>	<b>12</b>

**5. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach Anzahl der Personen im Haushalt sowie Familienstand und Geschlecht der Bezugsperson**

Familienstand der Bezugsperson	Privat-haushalte insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte				Haushalts-mitglieder	Personen je Haushalt
			zu-sammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4		
1 000								Anzahl

**männlich**

Ledig	601,1	462,8	138,3	110,6	19,5	(5,9)	(.)	778,1	1,29
Verheiratet	2 502,1	70,4	2 431,8	1 090,3	524,1	575,5	241,8	7 419,5	2,97
Verwitwet	117,0	89,7	27,4	21,0	(.)	(.)	(.)	153,2	1,31
Geschieden	170,7	117,4	53,3	35,9	11,3	(.)	(.)	249,8	1,46
<b>Zusammen</b>	<b>3 390,9</b>	<b>740,2</b>	<b>2 650,7</b>	<b>1 257,8</b>	<b>559,4</b>	<b>587,3</b>	<b>246,2</b>	<b>8 600,5</b>	<b>2,54</b>

**weiblich**

Ledig	451,9	349,1	102,8	80,1	18,3	(.)	(.)	584,0	1,29
Verheiratet	146,8	39,5	107,3	46,9	31,7	20,1	(8,7)	354,5	2,41
Verwitwet	546,2	471,0	75,2	54,3	15,3	(.)	(.)	651,1	1,19
Geschieden	246,6	132,2	114,3	60,0	37,9	12,4	(.)	437,0	1,77
<b>Zusammen</b>	<b>1 391,5</b>	<b>991,8</b>	<b>399,7</b>	<b>241,3</b>	<b>103,1</b>	<b>38,8</b>	<b>16,4</b>	<b>2 026,6</b>	<b>1,46</b>

**Insgesamt**

Ledig	1 053,0	811,9	241,1	190,7	37,8	(8,9)	(.)	1 362,1	1,29
Verheiratet	2 649,0	109,9	2 539,1	1 137,2	555,7	595,6	250,6	7 774,0	2,93
Verwitwet	663,2	560,7	102,6	75,3	19,8	(.)	(.)	804,3	1,21
Geschieden	417,2	249,6	167,6	95,9	49,2	17,0	(5,5)	686,7	1,65
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>1 732,1</b>	<b>3 050,4</b>	<b>1 499,2</b>	<b>662,6</b>	<b>626,1</b>	<b>262,6</b>	<b>10 627,1</b>	<b>2,22</b>

**6. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach Anzahl der Personen im Haushalt und Gemeindegrößenklassen**

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Privat-haushalte insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte				Haushalts-mitglieder	Personen je Haushalt	
			zu-sammen	davon mit ... Personen					
				2	3	4			5 und mehr
1 000								Anzahl	
unter 5 000	651,6	190,3	461,3	203,2	98,2	110,8	49,2	1 601,2	2,46
5 000 – 10 000	789,4	234,1	555,3	255,5	124,4	121,6	53,7	1 891,1	2,40
10 000 – 20 000	887,3	283,4	604,0	291,1	132,1	128,4	52,3	2 059,2	2,32
20 000 – 50 000	963,7	340,8	622,9	309,1	140,8	123,3	49,8	2 140,4	2,22
50 000 – 100 000	454,0	184,8	269,3	143,6	53,9	49,7	22,1	948,9	2,09
100 000 – 200 000	297,0	125,8	171,2	91,2	35,8	30,9	13,2	608,7	2,05
200 000 – 500 000	432,3	228,2	204,2	117,1	43,2	33,4	10,5	781,3	1,81
500 000 und mehr	307,0	144,7	162,3	88,3	34,2	28,2	11,7	597,2	1,94
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>1 732,1</b>	<b>3 050,4</b>	<b>1 499,2</b>	<b>662,6</b>	<b>626,1</b>	<b>262,6</b>	<b>10 627,1</b>	<b>2,22</b>

**7. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach Anzahl der Personen im Haushalt sowie Altersgruppe und Geschlecht der Bezugsperson**

Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Privat-haushalte insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Haushalts-mitglieder	Personen je Haushalt
			zu-sammen	davon mit ... Personen					
				2	3	4	5 und mehr		
1 000									
Anzahl									

**männlich**

unter 25	111,1	76,1	35,0	23,3	(8,5)	(.)	(.)	161,5	1,45
25 - 35	521,4	189,1	332,4	123,2	93,0	89,0	27,2	1 214,2	2,33
35 - 45	770,6	160,6	609,9	99,6	129,6	258,7	122,1	2 437,5	3,16
45 - 55	653,1	96,6	556,5	150,4	151,3	177,1	77,7	1 973,6	3,02
55 - 65	658,6	98,8	559,8	371,3	122,7	49,6	16,0	1 495,8	2,27
65 und mehr	676,2	119,1	557,1	490,0	54,1	10,2	(.)	1 317,6	1,95
<b>Zusammen</b>	<b>3 390,9</b>	<b>740,2</b>	<b>2 650,7</b>	<b>1 257,8</b>	<b>559,4</b>	<b>587,3</b>	<b>246,2</b>	<b>8 600,3</b>	<b>2,54</b>

**weiblich**

unter 25	103,1	82,8	20,2	17,7	(.)	(.)	(.)	126,8	1,23
25 - 35	199,4	112,0	87,4	51,1	26,3	(6,7)	(.)	336,7	1,69
35 - 45	201,0	79,0	122,0	49,5	41,8	21,1	(9,5)	439,0	2,18
45 - 55	145,4	73,6	71,8	41,5	19,9	(8,0)	(.)	260,8	1,79
55 - 65	173,7	129,1	44,5	34,3	(8,5)	(.)	(.)	230,7	1,33
65 und mehr	569,1	515,3	53,8	47,3	(.)	(.)	(.)	632,4	1,11
<b>Zusammen</b>	<b>1 391,5</b>	<b>991,8</b>	<b>399,7</b>	<b>241,3</b>	<b>103,1</b>	<b>38,8</b>	<b>16,4</b>	<b>2 026,5</b>	<b>1,46</b>

**Insgesamt**

unter 25	214,2	159,0	55,3	41,0	10,4	(.)	(.)	288,2	1,35
25 - 35	720,8	301,0	419,7	174,3	119,3	95,6	30,5	1 550,4	2,15
35 - 45	971,5	239,6	731,9	149,1	171,5	279,7	131,6	2 876,3	2,96
45 - 55	798,4	170,2	628,2	191,8	171,2	185,2	79,9	2 234,6	2,80
55 - 65	832,3	227,9	604,3	405,6	131,3	51,1	16,4	1 727,2	2,08
65 und mehr	1 245,3	634,4	610,9	537,4	58,7	11,3	(.)	1 950,0	1,57
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>1 732,1</b>	<b>3 050,4</b>	<b>1 499,2</b>	<b>662,6</b>	<b>626,1</b>	<b>262,6</b>	<b>10 627,1</b>	<b>2,22</b>

**8. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppe der Bezugsperson und Haushaltstyp**

Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Privat-haushalte insgesamt	Mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								Sonstige Haushalte <sup>1)</sup>
		unter 511	511 - 920	920 - 1 278	1 278 - 1 534	1 534 - 2 045	2 045 - 2 556	2 556 - 3 835	3 835 und mehr	
1 000										

**Einpersonenhaushalte**

unter 25	159,0	53,6	51,6	31,8	(9,1)	(6,8)	(.)	(.)	-	(.)
25 - 35	301,0	24,0	43,0	70,1	52,1	60,1	23,3	13,0	(.)	11,2
35 - 45	239,6	13,2	23,1	47,9	40,7	55,3	25,0	16,0	(8,4)	10,1
45 - 55	170,2	(7,5)	28,5	37,6	26,7	29,6	13,8	12,9	(6,1)	(7,6)
55 - 65	227,9	16,4	49,6	62,6	30,1	28,0	12,7	(9,7)	(5,4)	13,2
65 und mehr	634,4	37,0	174,2	193,0	82,0	68,6	25,2	16,5	(5,0)	32,8
<b>Zusammen</b>	<b>1 732,1</b>	<b>151,8</b>	<b>369,9</b>	<b>443,0</b>	<b>240,7</b>	<b>248,4</b>	<b>101,1</b>	<b>68,6</b>	<b>29,3</b>	<b>79,3</b>

**Mehrpersonenhaushalte**

unter 25	55,3	(.)	(7,1)	(8,5)	(5,2)	13,0	10,7	(6,8)	(.)	(.)
25 - 35	419,7	(.)	13,5	31,0	26,6	87,4	94,7	117,8	31,1	14,2
35 - 45	731,9	(5,9)	17,3	39,3	31,6	115,9	155,9	242,5	97,7	25,8
45 - 55	628,2	(.)	(6,8)	15,8	20,0	71,9	99,0	226,4	158,8	25,6
55 - 65	604,3	(.)	16,0	40,3	35,6	104,6	107,6	154,1	109,7	32,9
65 und mehr	610,9	(.)	25,6	69,9	77,1	158,2	100,5	101,3	43,3	31,7
<b>Zusammen</b>	<b>3 050,4</b>	<b>21,7</b>	<b>86,3</b>	<b>204,9</b>	<b>196,1</b>	<b>551,0</b>	<b>568,3</b>	<b>849,0</b>	<b>441,5</b>	<b>131,6</b>

**Haushalte insgesamt**

unter 25	214,2	55,1	58,7	40,3	14,4	19,8	11,8	(7,3)	(.)	(5,9)
25 - 35	720,8	27,7	56,5	101,1	78,8	147,4	118,0	130,7	35,2	25,3
35 - 45	971,5	19,1	40,3	87,2	72,3	171,2	180,9	258,5	106,3	35,9
45 - 55	798,4	11,3	35,3	53,4	46,6	101,5	112,8	239,3	164,9	33,2
55 - 65	832,3	19,9	65,5	103,0	65,7	132,6	120,3	163,8	115,1	46,1
65 und mehr	1 245,3	40,4	199,8	263,0	159,0	226,8	125,6	117,8	48,4	64,5
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>173,5</b>	<b>456,2</b>	<b>647,9</b>	<b>436,8</b>	<b>799,3</b>	<b>669,5</b>	<b>917,5</b>	<b>470,8</b>	<b>210,9</b>

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie ohne Angabe.



**9. Privathaushalte\*) in Baden-Württemberg im April 2001 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Geschlecht der Bezugsperson, Haushaltstyp und Anzahl der Einkommensbezieher**

Geschlecht der Bezugsperson	Privat-haushalte insgesamt*)	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR							
		unter 511	511 - 920	920 - 1 278	1 278 - 1 534	1 534 - 2 045	2 045 - 2 556	2 556 - 3 835	3 835 und mehr
1 000									
<b>Einpersonenhaushalte</b>									
Männer	706,2	64,9	119,4	154,6	107,3	132,8	60,9	44,0	22,2
Frauen	946,5	86,9	250,5	288,4	133,3	115,6	40,2	24,5	(7,0)
<b>Zusammen</b>	<b>1 652,8</b>	<b>151,8</b>	<b>369,9</b>	<b>443,0</b>	<b>240,7</b>	<b>248,4</b>	<b>101,1</b>	<b>68,6</b>	<b>29,3</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte mit einem Einkommensbezieher</b>									
Männer	486,0	(9,8)	24,3	60,8	56,0	130,3	84,3	81,8	38,7
Frauen	109,3	(5,6)	20,1	35,3	15,9	20,4	(5,9)	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>595,3</b>	<b>15,4</b>	<b>44,4</b>	<b>96,1</b>	<b>71,9</b>	<b>150,7</b>	<b>90,2</b>	<b>86,2</b>	<b>40,4</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte mit 2 und mehr Einkommensbeziehern</b>									
Männer	2 048,8	(.)	28,0	82,2	105,1	345,3	421,4	691,0	371,6
Frauen	274,7	(.)	13,8	26,6	19,1	55,0	56,8	71,7	29,6
<b>Zusammen</b>	<b>2 323,5</b>	<b>(6,3)</b>	<b>41,8</b>	<b>108,8</b>	<b>124,2</b>	<b>400,3</b>	<b>478,1</b>	<b>762,7</b>	<b>401,3</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte zusammen</b>									
Männer	2 534,8	14,1	52,4	143,0	161,1	475,5	505,7	772,9	410,1
Frauen	384,0	(7,6)	33,9	61,9	35,0	75,4	62,6	76,1	31,4
<b>Zusammen</b>	<b>2 918,8</b>	<b>21,7</b>	<b>86,3</b>	<b>204,9</b>	<b>196,1</b>	<b>551,0</b>	<b>568,3</b>	<b>849,0</b>	<b>441,5</b>
<b>Haushalte insgesamt</b>									
Männer	3 241,0	79,0	171,8	297,6	268,4	608,3	566,6	826,9	432,3
Frauen	1 330,5	94,5	284,4	350,3	168,4	191,0	102,9	100,6	38,4
<b>Insgesamt</b>	<b>4 571,5</b>	<b>173,5</b>	<b>456,2</b>	<b>647,9</b>	<b>436,8</b>	<b>799,3</b>	<b>669,5</b>	<b>917,5</b>	<b>470,8</b>

\*) Ohne Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie ohne Angabe.

**10. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach Familienstand der Bezugsperson, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen**

Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Privat-haushalte insgesamt	Familienstand der Bezugsperson			Haushalte mit ... Personen		
		ledig	verheiratet	verwitwet/ geschieden	1	2	3 und mehr
1 000							
unter 511	173,5	103,9	21,9	47,6	151,8	12,7	(9,0)
511 - 920	456,2	171,7	70,2	214,3	369,9	64,6	21,6
920 - 1 278	647,9	210,5	162,6	274,8	443,0	149,6	55,3
1 278 - 1 534	436,8	127,5	172,3	137,0	240,7	136,1	60,0
1 534 - 2 045	799,3	167,5	476,5	155,3	248,4	317,2	233,8
2 045 - 2 556	669,5	93,0	488,0	88,5	101,1	270,7	297,7
2 556 und mehr	1 388,3	137,8	1 138,6	112,1	97,9	483,1	807,4
Sonstige Haushalte <sup>1)</sup>	210,9	41,1	118,9	51,0	79,3	65,1	66,4
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>1 053,0</b>	<b>2 649,0</b>	<b>1 080,4</b>	<b>1 732,1</b>	<b>1 499,2</b>	<b>1 551,3</b>

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie ohne Angabe.

**11. Privathaushalte in Baden-Württemberg im April 2001 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf der Bezugsperson sowie Haushaltstyp**

Haushaltstyp	Privat- haushalte ins- gesamt	Erwerbspersonen						Erwerbs- lose	Nicht- erwerbs- personen
		zu- sammen	Erwerbstätige				Erwerbs- lose		
			zu- sammen	darunter					
				Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte <sup>1)</sup>			
1 000									
Einpersonenhaushalte zusammen	1 732,1	895,0	835,6	79,4	50,1	473,9	227,4	59,4	837,1
mit männlicher Bezugsperson	740,2	527,2	486,1	56,5	26,8	229,4	171,2	41,0	213,0
mit weiblicher Bezugsperson	991,8	367,8	349,5	22,8	23,3	244,5	56,2	18,4	624,0
Mehrpersonenhaushalte zusammen	3 050,4	2 155,6	2 074,7	290,4	144,7	893,0	734,9	80,9	894,8
mit männlicher Bezugsperson	2 650,7	1 871,8	1 809,1	269,7	132,3	727,1	670,0	62,7	778,9
mit weiblicher Bezugsperson	399,7	283,8	265,6	20,7	12,4	165,8	64,8	18,2	115,9
<b>Insgesamt</b>	<b>4 782,4</b>	<b>3 050,6</b>	<b>2 910,3</b>	<b>369,7</b>	<b>194,8</b>	<b>1 366,9</b>	<b>962,2</b>	<b>140,3</b>	<b>1 731,8</b>

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen. – 2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

**12. Familien\*) in Baden-Württemberg im April 2001 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson sowie Familientyp und Zahl der Kinder**

Familientyp Zahl der Kinder	Familien ins- gesamt	Erwerbspersonen						Erwerbs- lose	Nicht- erwerbs- personen
		zu- sammen	Erwerbstätige				Erwerbs- lose		
			zu- sammen	darunter					
				Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte <sup>1)</sup>			
1 000									
<b>Ehepaare</b>	<b>2 480,3</b>	<b>1 732,9</b>	<b>1 673,7</b>	<b>246,5</b>	<b>124,3</b>	<b>662,4</b>	<b>630,5</b>	<b>59,2</b>	<b>747,4</b>
ohne Kind(er)	1 127,8	502,6	477,2	83,9	33,2	188,3	165,6	25,4	625,2
mit Kind(ern)	1 352,5	1 230,3	1 196,6	162,6	91,1	474,0	464,9	33,7	122,2
mit 1 Kind	535,4	444,7	430,7	55,3	29,8	171,1	173,0	13,9	90,7
2 Kindern	583,6	561,5	549,2	73,0	44,5	227,2	202,5	12,3	22,1
3 und mehr Kindern	233,5	224,2	216,6	34,2	16,8	75,7	89,5	(7,5)	(9,4)
Kinder zusammen	2 474,2	2 305,9	2 240,7	313,3	173,9	870,7	876,1	65,3	168,3
<b>Allein Erziehende</b>	<b>338,0</b>	<b>246,3</b>	<b>229,4</b>	<b>22,1</b>	<b>11,4</b>	<b>129,0</b>	<b>66,2</b>	<b>16,9</b>	<b>91,7</b>
mit 1 Kind	224,9	156,0	145,7	14,1	(7,5)	82,0	41,6	10,3	68,9
2 und mehr Kindern	113,2	90,4	83,7	(8,0)	(.)	47,0	24,6	(6,6)	22,8
Kinder zusammen	482,4	356,8	331,5	32,3	16,8	184,2	97,0	25,3	125,6
<b>Familien insgesamt</b>	<b>2 818,3</b>	<b>1 979,2</b>	<b>1 903,1</b>	<b>268,6</b>	<b>135,7</b>	<b>791,4</b>	<b>696,7</b>	<b>76,1</b>	<b>839,1</b>

\*) Ohne verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder. – 1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen. – 2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

13. Familien\*) in Baden-Württemberg im April 2001 nach Familienstand und Geschlecht der Bezugsperson sowie nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder

Familien Zahl der Kinder in der Familie	Familien insgesamt	Ehepaare	Allein Erziehende					
			zusammen	männlich	weiblich	davon		
						ledig	verheiratet getrennt- lebend	verwitwet/ geschieden
1 000								
<b>ohne im Haushalt lebende ledige Kinder</b>								
Ehepaare	1 127,8	1 127,8	-	-	-	-	-	-
<b>mit Kindern (ohne Altersbegrenzung)</b>								
Ehepaare/Allein Erziehende								
1 Kind	760,2	535,4	224,9	49,6	175,3	48,4	14,7	112,2
2 Kinder	671,7	583,6	88,2	13,5	74,7	10,6	13,2	50,9
3 und mehr Kinder	258,6	233,5	25,0	(.)	22,0	(.)	(.)	15,6
Kinder insgesamt	2 956,7	2 474,2	482,4	86,2	396,2	75,7	55,6	264,9
Familien	1 690,5	1 352,5	338,0	66,1	272,0	60,9	32,5	178,6
<b>mit Kindern unter 6 Jahren</b>								
1 Kind	369,8	308,7	61,1	13,4	47,7	24,4	(7,2)	16,0
2 Kinder	126,1	116,4	(9,7)	(.)	(7,4)	(.)	(.)	(.)
3 und mehr Kinder	12,8	12,4	(.)	-	(.)	-	(.)	(.)
Kinder zusammen	660,9	579,2	81,7	17,9	63,7	33,0	10,9	19,8
Familien	508,7	437,5	71,2	15,7	55,5	28,7	(9,0)	17,9
<b>mit Kindern unter 15 Jahren</b>								
1 Kind	514,6	395,5	119,1	23,9	95,2	39,1	11,0	45,1
2 Kinder	416,6	367,7	48,9	(7,3)	41,6	(9,0)	(9,7)	22,9
3 und mehr Kinder	130,2	119,4	10,8	(.)	(9,8)	(.)	(.)	(6,1)
Kinder zusammen	1 774,5	1 523,1	251,4	41,8	209,6	61,8	37,4	110,4
Familien	1 061,4	882,6	178,8	32,2	146,6	49,5	23,0	74,1
<b>mit Kindern unter 18 Jahren</b>								
1 Kind	543,2	408,1	135,2	28,8	106,4	41,9	11,2	53,2
2 Kinder	499,0	438,9	60,1	(8,9)	51,2	(9,7)	11,6	29,9
3 und mehr Kinder	175,2	158,9	16,4	(.)	14,6	(.)	(.)	(9,9)
Kinder zusammen	2 118,6	1 810,5	308,2	52,1	256,0	67,1	43,5	145,5
Familien	1 217,5	1 005,9	211,6	39,5	172,2	53,4	25,7	93,1
<b>Insgesamt</b>								
Familien	2 818,3	2 480,3	338,0	66,1	272,0	60,9	32,5	178,6

\*) Ohne verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder.

**14. Familien\*) in Baden-Württemberg im April 2001 nach Altersgruppe der Bezugsperson sowie nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie**

Familien Zahl der Kinder in der Familie	Familien ins- gesamt	Davon Bezugsperson im Alter von ... bis unter... Jahren							
		unter 30		30 - 40		40 - 50		50 und älter	
		zu- sammen	allein stehend	zu- sammen	allein stehend	zu- sammen	allein stehend	zu- sammen	allein stehend

1 000

**ohne Kinder**

Ehepaare	1 127,8	35,7	-	83,3	-	80,7	-	928,2	-
----------	---------	------	---	------	---	------	---	-------	---

**mit Kindern (ohne Altersbegrenzung)**

Ehepaare/ Allein Erziehende									
1 Kind	760,2	58,2	21,7	186,3	55,9	185,4	58,3	330,3	89,1
2 Kinder	671,7	26,3	(5,8)	230,9	34,0	275,3	34,2	139,2	14,1
3 und mehr Kinder	258,5	(5,6)	(.)	89,4	11,2	119,4	(8,8)	44,3	(.)
Kinder insgesamt	2 956,7	128,1	36,5	943,6	160,7	1 130,9	155,4	754,1	129,8
Familien	1 690,5	90,0	28,5	506,6	101,2	580,2	101,3	513,8	107,1

**mit Kindern unter 6 Jahren**

1 Kind	369,8	61,8	19,7	222,5	34,1	77,8	(6,9)	(7,6)	(.)
2 Kinder	126,1	18,5	(.)	88,2	(5,4)	17,4	(.)	(.)	(.)
3 und mehr Kinder	12,8	(.)	(.)	(8,3)	(.)	(.)	-	(.)	-
Kinder zusammen	660,9	103,1	27,0	424,1	45,6	120,8	(8,5)	12,9	(.)
Familien	508,7	81,8	23,3	319,1	39,8	97,9	(7,7)	10,0	(.)

**mit Kindern unter 15 Jahren**

1 Kind	514,6	57,9	21,3	195,5	56,9	195,1	34,9	66,1	(5,9)
2 Kinder	416,6	26,4	(5,7)	222,5	29,8	149,1	12,5	18,6	(.)
3 und mehr Kinder	130,2	(5,2)	(.)	75,0	(7,8)	46,2	(.)	(.)	-
Kinder zusammen	1 774,5	127,1	36,0	884,9	141,4	645,8	66,4	116,7	(7,6)
Familien	1 061,4	89,6	28,1	493,1	94,5	390,4	49,4	88,4	(6,8)

**mit Kindern unter 18 Jahren**

1 Kind	543,2	58,4	21,7	188,5	55,7	197,9	45,6	98,4	12,2
2 Kinder	499,0	26,1	(5,7)	228,3	33,0	205,6	20,0	39,0	(.)
3 und mehr Kinder	175,2	(5,5)	(.)	86,2	10,7	75,4	(.)	(8,1)	-
Kinder zusammen	2 118,6	127,8	36,3	929,2	156,2	857,8	100,6	203,9	15,0
Familien	1 217,5	90,0	28,5	503,0	99,4	479,0	70,2	145,5	13,6

**Insgesamt**

Familien	2 818,3	125,7	28,5	589,9	101,2	660,8	101,3	1 442,0	107,1
----------	---------	-------	------	-------	-------	-------	-------	---------	-------

\*) Ohne verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder.

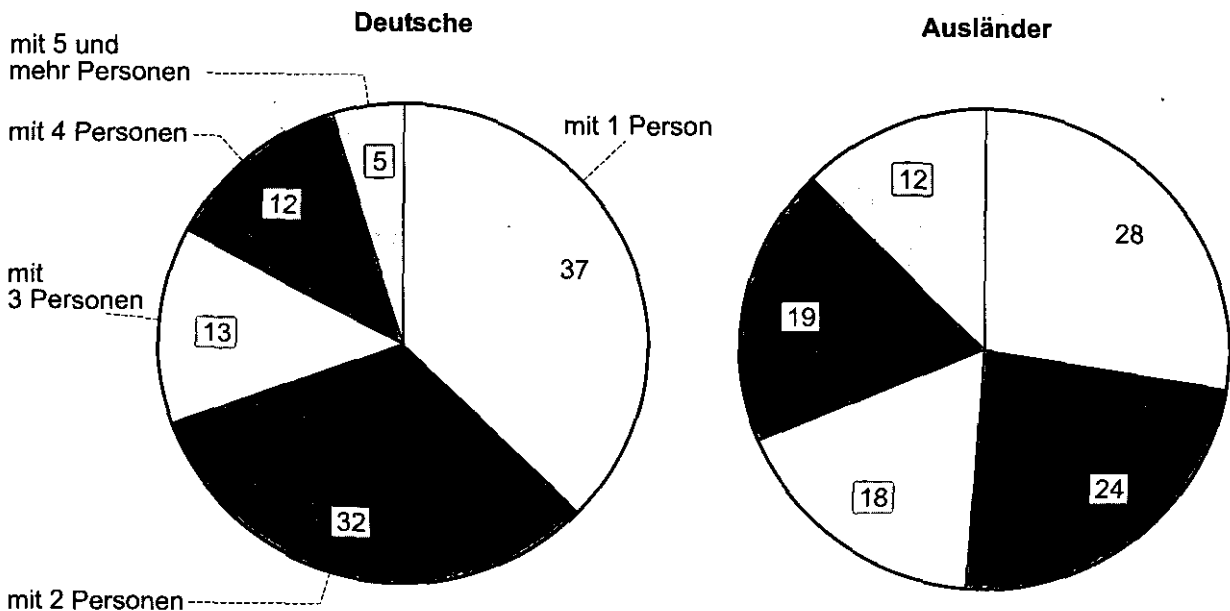
# Ausländer – Bevölkerung, Familien und Haushalte in Baden-Württemberg im April 2001

## 15. Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg 1985 bis 2001 nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Ausländische Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
1 000								
<b>männlich</b>								
1985	473,6	113,7	70,9	88,1	100,3	70,1	24,3	(6,2)
1990	547,5	126,3	97,0	95,3	95,4	87,0	37,7	(8,8)
1995	716,0	161,3	125,2	145,8	96,7	106,4	65,2	15,4
1999	691,8	146,0	113,4	135,0	102,3	96,1	74,6	24,7
2000	687,3	144,7	111,6	139,7	104,9	83,9	78,1	24,5
2001	691,3	136,9	106,2	139,8	111,6	87,8	80,5	28,4
<b>weiblich</b>								
1985	392,4	109,5	66,8	84,0	67,5	42,6	15,9	(6,1)
1990	450,9	111,8	85,3	83,6	87,2	51,4	21,7	(9,8)
1995	613,1	139,8	116,0	121,2	95,9	84,1	40,4	15,6
1999	609,1	132,6	106,2	128,4	89,5	86,9	47,2	18,3
2000	615,4	134,3	95,7	133,2	89,7	92,6	49,8	20,2
2001	618,0	120,9	94,4	137,8	98,7	92,7	53,1	20,5
<b>Insgesamt</b>								
1985	866,0	223,2	137,7	172,1	167,8	112,7	40,2	12,3
1990	998,4	238,1	182,3	178,8	182,6	138,4	59,5	19,6
1995	1 329,1	301,2	241,2	266,9	192,6	190,6	105,7	31,0
1999	1 300,9	278,6	219,6	263,3	191,8	182,9	121,8	43,0
2000	1 302,7	279,0	207,3	272,9	194,5	176,5	127,8	44,7
2001	1 309,3	257,9	200,5	277,6	210,3	180,5	133,6	48,9

### Privathaushalte mit deutscher und ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 2001 nach Haushaltsgröße\*)

Anteile in %



\*) Ergebnisse des Mikrozensus.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

63 02

16. Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ausländische Bevölkerung insgesamt		Davon					
			ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>männlich</b>								
unter 15	136,9	20	136,9	45	-	-	-	-
15 - 25	106,2	15	95,1	31	11,1	3	-	-
25 - 35	139,8	20	46,3	15	89,0	25	(.)	(.)
35 - 45	111,6	16	14,3	5	91,7	25	(5,7)	(21)
45 - 55	87,8	13	(5,3)	(2)	75,2	21	(7,3)	(27)
55 - 65	80,5	12	(.)	(.)	70,5	20	(6,4)	(24)
65 und mehr	28,4	4	(.)	(.)	22,8	6	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>691,3</b>	<b>100</b>	<b>304,2</b>	<b>100</b>	<b>360,4</b>	<b>100</b>	<b>26,7</b>	<b>100</b>
<b>weiblich</b>								
unter 15	120,9	20	120,9	53	-	-	-	-
15 - 25	94,4	15	69,5	30	24,6	7	(.)	(.)
25 - 35	137,8	22	25,7	11	106,4	31	(5,7)	(13)
35 - 45	98,7	16	(5,8)	(3)	82,9	24	10,0	22
45 - 55	92,7	15	(.)	(.)	80,7	23	(9,2)	(20)
55 - 65	53,1	9	(.)	(.)	40,4	12	10,2	23
65 und mehr	20,5	3	(.)	(.)	(9,2)	(3)	(9,6)	(21)
<b>Zusammen</b>	<b>618,0</b>	<b>100</b>	<b>228,9</b>	<b>100</b>	<b>344,1</b>	<b>100</b>	<b>45,0</b>	<b>100</b>
<b>Insgesamt</b>								
unter 15	257,9	20	257,9	48	-	-	-	-
15 - 25	200,5	15	164,6	31	35,7	5	(.)	(.)
25 - 35	277,6	21	72,0	14	195,4	28	10,2	14
35 - 45	210,3	16	20,1	4	174,6	25	15,7	22
45 - 55	180,5	14	(8,0)	(2)	155,9	22	16,5	23
55 - 65	133,6	10	(6,0)	(1)	110,9	16	16,6	23
65 und mehr	48,9	4	(.)	(.)	32,0	5	12,3	17
<b>Insgesamt</b>	<b>1 309,3</b>	<b>100</b>	<b>533,2</b>	<b>100</b>	<b>704,5</b>	<b>100</b>	<b>71,6</b>	<b>100</b>

**17. Privathaushalte mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 2001 nach Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugsperson, Haushaltstyp und Anzahl der Einkommensbezieher**

Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren  Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugsperson	Privat- haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								Sonstige Haushalte <sup>1)</sup>
		unter 511	511 - 920	920 - 1 278	1 278 - 1 534	1 534 - 2 045	2 045 - 2 556	2 556 - 3 835	3 835 und mehr	
1 000										
<b>Einpersonenhaushalte</b>										
unter 25	22,2	(8,1)	(7,7)	(.)	(.)	(.)	-	-	-	(.)
25 - 45	61,4	11,8	12,3	15,1	(7,6)	(6,2)	(.)	(.)	(.)	(.)
45 und mehr	52,0	(7,1)	17,4	12,2	(6,8)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Erwerbstätig	77,1	(6,9)	11,9	25,3	13,4	10,1	(.)	(.)	(.)	(.)
Nichterwerbstätig	58,5	20,2	25,2	(5,8)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>135,6</b>	<b>27,1</b>	<b>37,1</b>	<b>31,1</b>	<b>15,2</b>	<b>11,2</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(6,3)</b>
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>										
unter 25	11,1	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	(.)
25 - 45	185,4	(.)	(6,7)	19,8	17,4	53,8	39,1	34,2	(8,1)	(.)
45 und mehr	160,3	(.)	11,8	15,5	12,4	32,9	23,0	41,4	17,6	(.)
Erwerbstätig	271,3	(.)	(.)	18,0	21,1	72,4	57,1	69,5	21,8	(5,2)
Nichterwerbstätig	85,6	(.)	15,0	18,8	10,0	17,1	(6,9)	(7,2)	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>356,8</b>	<b>(5,4)</b>	<b>19,7</b>	<b>36,8</b>	<b>31,1</b>	<b>89,5</b>	<b>64,0</b>	<b>76,8</b>	<b>25,9</b>	<b>(7,6)</b>
<b>davon mit einem Einkommensbezieher</b>										
unter 25	(.)	-	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-
25 - 45	63,4	(.)	(.)	11,5	10,2	25,5	(6,7)	(.)	(.)	-
45 und mehr	31,2	(.)	(6,3)	(6,0)	(.)	(9,4)	(.)	(.)	(.)	-
<b>Zusammen</b>	<b>97,1</b>	<b>(.)</b>	<b>10,7</b>	<b>18,0</b>	<b>14,5</b>	<b>35,9</b>	<b>(8,4)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>-</b>
<b>mit 2 und mehr Einkommensbeziehern</b>										
unter 25	(8,2)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-
25 - 45	118,1	(.)	(.)	(8,3)	(7,3)	28,3	32,4	30,9	(7,3)	-
45 und mehr	125,9	(.)	(5,4)	(9,5)	(8,4)	23,3	21,5	40,4	16,4	-
<b>Zusammen</b>	<b>252,1</b>	<b>(.)</b>	<b>(9,0)</b>	<b>18,7</b>	<b>16,6</b>	<b>53,6</b>	<b>55,6</b>	<b>72,6</b>	<b>23,9</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>										
unter 25	33,3	(8,6)	(8,9)	(5,4)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	(.)
25 - 45	246,7	14,1	18,7	34,8	25,0	60,0	42,4	35,9	(8,5)	(7,2)
45 und mehr	212,5	(9,7)	29,0	27,7	19,4	36,4	24,1	42,0	18,3	(5,8)
Erwerbstätig	348,3	(8,4)	16,6	43,2	34,6	82,5	61,0	71,5	22,7	(7,9)
Nichterwerbstätig	144,1	24,1	40,2	24,6	11,8	18,2	(7,4)	(7,6)	(.)	(6,0)
<b>Insgesamt</b>	<b>492,4</b>	<b>32,6</b>	<b>56,8</b>	<b>67,8</b>	<b>46,3</b>	<b>100,7</b>	<b>68,3</b>	<b>79,1</b>	<b>26,8</b>	<b>13,9</b>

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie ohne Angabe.

**18. Privathaushalte mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 2001 nach Haushaltsgröße, Familienstand, Altersgruppe und Geschlecht der Bezugsperson**

Familienstand — Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Privat- haushalte insgesamt	Einperson- haushalte zusammen	Mehrpersonenhaushalte					Haushaltsmitglieder	
			zu- sammen	davon mit ... Personen				insgesamt	je Haushalt
				2	3	4	5 und mehr		
1 000									Anzahl
<b>Insgesamt</b>									
Ledig	96,0	75,7	20,3	15,2	(.)	(.)	(.)	124,5	1,30
Verheiratet	337,4	24,0	313,4	87,6	76,9	90,5	58,5	1 112,1	3,30
Verwitwet/geschieden	58,9	35,8	23,1	13,4	(5,8)	(.)	(.)	97,1	1,65
unter 25	33,3	22,2	11,1	(6,5)	(.)	(.)	(.)	51,1	1,53
25 - 45	246,7	61,4	185,4	41,5	42,2	61,4	40,3	735,7	2,98
45 und mehr	212,5	52,0	160,3	68,3	41,1	30,8	20,1	547,3	2,58
<b>Insgesamt</b>	<b>492,4</b>	<b>136,6</b>	<b>356,8</b>	<b>116,3</b>	<b>86,2</b>	<b>93,4</b>	<b>61,0</b>	<b>1 333,9</b>	<b>2,71</b>
<b>darunter Bezugsperson männlich</b>									
Ledig	62,2	49,7	12,5	(9,3)	(.)	(.)	(.)	80,2	1,29
Verheiratet	317,1	18,6	298,5	82,2	72,0	87,9	56,4	1 060,2	3,34
Verwitwet/geschieden	22,1	17,5	(5,1)	(.)	(.)	(.)	(.)	29,5	1,31
unter 25	21,1	12,2	(8,9)	(5,0)	(.)	(.)	(.)	31,2	1,48
25 - 45	203,9	44,2	159,8	30,0	34,5	57,8	37,5	643,6	3,16
45 und mehr	176,8	29,3	147,4	60,5	37,5	29,6	19,6	490,2	2,77
<b>Zusammen</b>	<b>401,9</b>	<b>85,8</b>	<b>316,1</b>	<b>95,6</b>	<b>74,5</b>	<b>88,5</b>	<b>57,5</b>	<b>1 169,7</b>	<b>2,91</b>

**19. Familien\*) mit ausländischer Bezugsperson in Baden-Württemberg im April 2001 nach Anzahl der Kinder sowie Familienstand, Altersgruppe und Geschlecht der Bezugsperson**

Familienstand — Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Familien insgesamt	Ehepaare ohne Kind(er)	Familien mit Kind(ern) zusammen	Davon mit ... Kind(ern)			
				1	2	3	4 und mehr
				1 000			
<b>Insgesamt</b>							
Ledig	(6,8)	—	(6,8)	(.)	(.)	(.)	(.)
Verheiratet	323,5	95,5	228,0	81,3	92,4	40,5	13,9
Verwitwet/geschieden	20,6	—	20,6	12,5	(5,5)	(.)	(.)
unter 25	(9,5)	(5,0)	(.)	(.)	(.)	(.)	—
25 - 45	181,2	27,0	154,2	48,7	65,3	29,4	10,7
45 und mehr	160,2	63,5	96,7	46,8	32,4	13,1	(.)
<b>Insgesamt</b>	<b>350,9</b>	<b>95,5</b>	<b>255,4</b>	<b>98,7</b>	<b>99,0</b>	<b>42,8</b>	<b>14,8</b>
<b>darunter Bezugsperson männlich</b>							
Ledig	(.)	—	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Verheiratet	318,1	95,5	222,6	78,4	90,6	39,9	13,9
Verwitwet/geschieden	(.)	—	(.)	(.)	(.)	—	—
unter 25	(8,9)	(5,0)	(.)	(.)	(.)	(.)	—
25 - 45	163,1	27,0	136,1	39,0	60,0	27,2	(9,7)
45 und mehr	150,9	63,5	87,4	40,5	30,2	12,7	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>322,9</b>	<b>95,5</b>	<b>227,4</b>	<b>81,7</b>	<b>91,5</b>	<b>40,2</b>	<b>14,0</b>

\*) Ohne verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder.



**20. Bevölkerung in Baden-Württemberg 1980 bis 2001 nach überwiegendem Lebensunterhalt**

Jahr <sup>1)</sup>	Bevölkerung insgesamt	Davon überwiegender Lebensunterhalt durch ...				
		Erwerbstätigkeit	Rente, Pension <sup>2)</sup>	Angehörige	Sozialhilfe, sonstige Unterstützung <sup>3)</sup>	Arbeitslosengeld/-hilfe
<b>1 000</b>						
<b>männlich</b>						
1980	4 445,4	2 476,9	607,1	1 244,3	98,6	18,5
1985	4 452,4	2 509,0	648,4	1 150,4	83,3	61,3
1990	4 708,4	2 725,1	690,9	1 157,6	78,7	56,1
1995	5 026,2	2 665,1	840,3	1 238,9	140,4	141,6
2000	5 137,3	2 653,4	968,2	1 288,7	123,8	103,2
2001	5 162,5	2 660,7	992,0	1 296,9	115,7	97,2
<b>weiblich</b>						
1980	4 778,2	1 480,6	881,6	2 310,5	89,2	16,3
1985	4 797,8	1 535,1	935,1	2 217,0	69,4	41,2
1990	4 975,8	1 655,5	976,5	2 215,4	86,4	42,1
1995	5 251,0	1 743,4	1 119,3	2 157,8	143,7	86,8
2000	5 351,9	1 746,1	1 167,7	2 242,5	131,0	64,6
2001	5 375,2	1 778,5	1 190,9	2 233,0	113,9	59,0
<b>Insgesamt</b>						
1980	9 223,6	3 957,5	1 488,7	3 554,8	187,8	34,8
1985	9 250,2	4 044,1	1 583,5	3 367,4	152,7	102,5
1990	9 684,2	4 380,6	1 667,4	3 373,0	165,0	98,2
1995	10 277,2	4 408,5	1 959,5	3 396,7	284,1	228,4
2000	10 489,3	4 399,5	2 136,0	3 531,2	254,8	167,8
2001	10 537,7	4 439,2	2 182,8	3 529,9	229,5	156,2
<b>%</b>						
<b>männlich</b>						
1980	100	56	14	28	2	0
1985	100	56	15	26	2	1
1990	100	58	15	25	2	1
1995	100	53	17	25	3	3
2000	100	51	19	25	3	3
2001	100	52	19	25	2	2
<b>weiblich</b>						
1980	100	31	19	48	2	0
1985	100	32	20	46	1	1
1990	100	33	20	45	2	1
1995	100	33	21	41	3	2
2000	100	33	22	42	3	1
2001	100	33	22	42	2	1
<b>Insgesamt</b>						
1980	100	43	16	39	2	0
1985	100	44	17	36	2	1
1990	100	45	17	35	2	1
1995	100	43	19	33	3	2
2000	100	42	20	33	3	2
2001	100	42	21	33	2	1

1) Erhebungsmonate des Mikrozensus: April 1980, Juni 1985, April 1990, April 1995, April 1999, Mai 2000, April 2001. – 2) Einschließlich überwiegendem Lebensunterhalt durch eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen und Altenteil. – 3) Einschließlich Leistungen aus einer Pflegeversicherung.

21. Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach Überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

Geschlecht Stellung im Beruf	Bevölkerung insgesamt		Davon überwiegender Lebensunterhalt durch ...									
			Erwerbs- tätigkeit		Rente, Pension <sup>1)</sup>		Angehörige		Sozialhilfe, sonstige Unterstützung <sup>2)</sup>		Arbeitslosen- geld/-hilfe	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Erwerbstätige</b>												
männlich	2 787,2	100	2 660,7	95	46,2	2	64,2	2	13,0	0	(.)	(.)
weiblich	2 189,6	100	1 778,5	81	40,5	2	348,7	16	18,7	1	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>4 976,8</b>	<b>100</b>	<b>4 439,2</b>	<b>89</b>	<b>86,8</b>	<b>2</b>	<b>412,9</b>	<b>8</b>	<b>31,6</b>	<b>1</b>	<b>(6,3)</b>	<b>(0)</b>
darunter: Selbstständige												
männlich	352,9	100	337,8	96	11,9	3	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
weiblich	129,2	100	109,0	84	(.)	(.)	15,1	12	(.)	(.)	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>482,1</b>	<b>100</b>	<b>446,8</b>	<b>93</b>	<b>15,6</b>	<b>3</b>	<b>17,4</b>	<b>4</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>
Beamte												
männlich	182,6	100	182,0	100	(.)	(.)	-	-	(.)	(.)	-	-
weiblich	105,7	100	102,3	97	-	-	(.)	(.)	-	-	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>288,3</b>	<b>100</b>	<b>284,3</b>	<b>99</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>
Angestellte <sup>3)</sup>												
männlich	1 132,0	100	1 095,5	97	(8,7)	(1)	22,7	2	(.)	(.)	(.)	(.)
weiblich	1 341,8	100	1 130,2	84	15,7	1	185,1	14	(9,6)	(1)	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>2 473,8</b>	<b>100</b>	<b>2 225,7</b>	<b>90</b>	<b>24,4</b>	<b>1</b>	<b>207,8</b>	<b>8</b>	<b>13,7</b>	<b>1</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>
Arbeiter <sup>4)</sup>												
männlich	1 102,9	100	1 038,7	94	17,5	2	37,1	3	(7,9)	(1)	(.)	(.)
weiblich	555,1	100	401,6	72	15,1	3	129,2	23	(7,8)	(1)	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>1 658,0</b>	<b>100</b>	<b>1 440,3</b>	<b>87</b>	<b>32,6</b>	<b>2</b>	<b>166,3</b>	<b>10</b>	<b>15,7</b>	<b>1</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>
<b>Erwerbslose</b>												
männlich	138,6	100	-	-	(5,4)	(4)	25,9	19	13,7	10	93,5	67
weiblich	113,7	100	-	-	(.)	(.)	45,9	40	(8,1)	(7)	55,6	49
<b>Zusammen</b>	<b>252,2</b>	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>(9,5)</b>	<b>(4)</b>	<b>71,8</b>	<b>28</b>	<b>21,8</b>	<b>9</b>	<b>149,1</b>	<b>59</b>
<b>Nichterwerbspersonen</b>												
männlich	2 236,7	100	-	-	940,3	42	1 206,8	54	89,0	4	(.)	(.)
weiblich	3 071,9	100	-	-	1 146,2	37	1 838,4	60	87,0	3	(.)	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>5 308,7</b>	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2 086,5</b>	<b>39</b>	<b>3 045,2</b>	<b>57</b>	<b>176,1</b>	<b>3</b>	<b>(.)</b>	<b>(.)</b>
<b>Insgesamt</b>												
männlich	5 162,5	100	2 660,7	52	992,0	19	1 296,9	25	115,7	2	97,2	2
weiblich	5 375,2	100	1 778,5	33	1 190,9	22	2 233,0	42	113,9	2	59,0	1
<b>Insgesamt</b>	<b>10 537,7</b>	<b>100</b>	<b>4 439,2</b>	<b>42</b>	<b>2 182,8</b>	<b>21</b>	<b>3 529,9</b>	<b>33</b>	<b>229,5</b>	<b>2</b>	<b>156,2</b>	<b>1</b>

1) Einschließlich überwiegendem Lebensunterhalt durch eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen und Altenteil. - 2) Einschließlich Leistungen aus einer Pflegeversicherung. - 3) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen. - 4) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

22. Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach Nettoeinkommen, Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht

Beteiligung am Erwerbsleben Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Mit Einkommensangabe									Ohne Einkommensangabe <sup>1)</sup>	Kein Einkommen
		zusammen	davon mit Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR									
			unter 511	511 - 716	716 - 920	920 - 1 125	1 125 - 1 278	1 278 - 1 790	1 790 - 2 556	2 556 und mehr		
1 000												
<b>Erwerbstätige</b>												
unter 20	187,4	178,5	127,8	27,3	(8,7)	(8,2)	(,)	(,)	(,)	(,)	(8,1)	(,)
20 - 40	2 275,5	2 157,2	329,7	143,8	137,7	223,7	254,2	557,9	353,0	157,1	106,0	12,3
40 - 60	2 246,3	2 124,7	228,3	131,0	120,7	166,2	176,6	523,9	421,1	356,3	115,0	(6,6)
60 - 65	199,3	178,9	18,5	(9,6)	(8,4)	11,5	15,9	41,9	30,4	42,7	19,0	(,)
65 und mehr	68,3	61,3	(8,9)	(5,6)	(5,8)	(6,0)	(5,4)	12,4	(7,4)	10,1	(6,8)	(,)
<b>Zusammen</b>	<b>4 976,8</b>	<b>4 700,6</b>	<b>713,4</b>	<b>317,4</b>	<b>281,5</b>	<b>415,6</b>	<b>455,2</b>	<b>1 138,9</b>	<b>812,1</b>	<b>566,5</b>	<b>254,9</b>	<b>21,3</b>
<b>Erwerbslose</b>												
unter 20	13,4	(,)	(,)	(,)	(,)	-	-	-	-	-	(,)	(8,5)
20 - 40	97,5	71,2	26,4	18,3	10,8	(8,2)	(,)	(,)	(,)	-	(,)	21,4
40 - 60	125,3	103,8	33,9	25,2	15,9	12,3	(6,0)	(8,3)	(,)	(,)	(6,9)	14,7
60 - 65	15,2	13,8	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)
65 und mehr	(,)	(,)	(,)	-	-	(,)	(,)	(,)	-	-	(,)	-
<b>Zusammen</b>	<b>252,2</b>	<b>193,8</b>	<b>66,0</b>	<b>46,8</b>	<b>29,1</b>	<b>23,1</b>	<b>10,2</b>	<b>14,9</b>	<b>(,)</b>	<b>(,)</b>	<b>13,1</b>	<b>45,3</b>
<b>Erwerbspersonen</b>												
unter 20	200,8	182,9	131,0	28,4	(8,9)	(8,2)	(,)	(,)	(,)	(,)	(8,6)	(9,3)
20 - 40	2 373,0	2 228,4	356,1	162,1	148,5	231,9	257,4	561,8	353,6	157,1	110,8	33,7
40 - 60	2 371,6	2 228,5	262,2	156,2	136,6	178,5	182,6	532,2	422,7	356,7	121,9	21,3
60 - 65	214,5	192,7	20,8	11,7	10,8	14,0	16,8	44,5	31,1	42,8	19,7	(,)
65 und mehr	69,1	62,0	(9,0)	(5,6)	(5,8)	(6,1)	(5,5)	12,7	(7,4)	10,1	(6,9)	(,)
<b>Zusammen</b>	<b>5 229,0</b>	<b>4 894,4</b>	<b>779,4</b>	<b>364,2</b>	<b>310,6</b>	<b>438,7</b>	<b>465,4</b>	<b>1 153,8</b>	<b>815,3</b>	<b>567,0</b>	<b>268,0</b>	<b>66,6</b>
<b>Nichterwerbspersonen</b>												
unter 20	2 173,6	177,1	168,3	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	(,)	-	33,7	1 962,8
20 - 40	486,6	202,0	130,0	36,6	14,4	(9,4)	(,)	(5,5)	(,)	(,)	19,2	265,6
40 - 60	440,2	205,5	67,0	32,1	25,9	21,8	16,7	24,0	11,6	(5,8)	22,7	212,1
60 - 65	519,9	414,5	66,9	60,1	58,2	60,2	45,7	72,4	35,3	15,7	28,0	77,5
65 und mehr	1 688,2	1 543,9	278,5	183,1	199,7	227,2	164,7	292,5	129,3	68,7	109,0	35,3
<b>Zusammen</b>	<b>5 308,7</b>	<b>2 542,9</b>	<b>710,6</b>	<b>316,0</b>	<b>299,4</b>	<b>319,0</b>	<b>231,2</b>	<b>397,0</b>	<b>178,9</b>	<b>90,8</b>	<b>212,5</b>	<b>2 553,3</b>
<b>Insgesamt</b>												
unter 20	2 374,3	360,0	299,4	32,5	10,1	(8,5)	(,)	(5,5)	(,)	(,)	42,3	1 972,1
20 - 40	2 859,6	2 430,3	486,1	198,7	162,8	241,3	260,9	567,1	355,9	157,6	130,0	299,3
40 - 60	2 811,9	2 433,9	329,4	188,3	162,5	200,5	199,3	556,1	434,8	362,7	144,7	233,3
60 - 65	734,4	607,2	87,7	71,9	69,0	74,2	62,5	116,9	66,4	58,6	47,6	79,6
65 und mehr	1 757,4	1 605,9	287,6	188,7	205,5	233,3	170,3	305,2	136,5	78,7	116,0	35,5
<b>Insgesamt</b>	<b>10 537,7</b>	<b>7 437,4</b>	<b>1 490,1</b>	<b>680,1</b>	<b>610,0</b>	<b>757,7</b>	<b>696,6</b>	<b>1 550,7</b>	<b>994,2</b>	<b>658,1</b>	<b>480,4</b>	<b>2 619,9</b>

1) Einschließlich selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit.

**23. Ausländische Bevölkerung in Baden-Württemberg im April 2001 nach überwiegender Lebensunterhalt, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren Beteiligung am Erwerbsleben	Ausländische Bevölkerung insgesamt	Davon überwiegender Lebensunterhalt durch ...				
		Erwerbstätigkeit	Rente, Pension <sup>1)</sup>	Angehörige	Sozialhilfe, sonstige Unterstützung <sup>2)</sup>	Arbeitslosengeld/-hilfe
1 000						
<b>männlich</b>						
unter 20	185,7	12,4	(.)	160,3	12,1	(.)
20 - 40	260,8	204,9	(.)	23,7	18,6	12,7
40 - 60	185,1	145,6	10,1	(5,6)	(8,8)	14,9
60 und mehr	59,7	11,1	42,0	(.)	(.)	(.)
Erwerbspersonen	431,5	374,1	(.)	17,7	(7,8)	30,4
Nichterwerbspersonen	259,8	-	52,1	172,7	34,8	(.)
<b>Zusammen</b>	<b>691,3</b>	<b>374,1</b>	<b>53,6</b>	<b>190,4</b>	<b>42,6</b>	<b>30,5</b>
<b>weiblich</b>						
unter 20	160,4	(7,5)	-	142,2	10,2	(.)
20 - 40	246,5	108,6	(.)	119,3	13,4	(.)
40 - 60	169,1	82,5	(8,6)	65,4	(.)	(7,8)
60 und mehr	42,1	(.)	23,7	13,2	(.)	(.)
Erwerbspersonen	277,9	201,5	(.)	58,2	(.)	12,1
Nichterwerbspersonen	340,1	-	32,5	281,8	25,8	-
<b>Zusammen</b>	<b>618,0</b>	<b>201,5</b>	<b>34,1</b>	<b>340,0</b>	<b>30,3</b>	<b>12,1</b>
<b>Insgesamt</b>						
unter 20	346,1	20,0	(.)	302,5	22,3	(.)
20 - 40	507,3	313,5	(.)	143,0	31,9	16,3
40 - 60	354,2	228,1	18,7	71,0	13,6	22,7
60 und mehr	101,8	14,1	65,8	13,9	(5,0)	(.)
Erwerbspersonen	709,4	575,6	(.)	76,0	12,3	42,4
Nichterwerbspersonen	599,9	-	84,6	454,5	60,7	(.)
<b>Insgesamt</b>	<b>1 309,3</b>	<b>575,6</b>	<b>87,6</b>	<b>530,5</b>	<b>73,0</b>	<b>42,6</b>

1) Einschließlich überwiegender Lebensunterhalt durch eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen und Altenteil. - 2) Einschließlich Leistungen aus einer Pflegeversicherung.